**Antrag auf Opferbenachrichtigung i.S.v. Art. 92a StGB**

Gemäss Art. 92a des Strafgesetzbuches (StGB) können Opfer von Straftaten Informationen über wesentliche Entscheide zum Straf- und Massnahmenvollzug von rechtskräftig verurteilten Personen verlangen.

Berechtigt zum Erhalt von Informationen über den Straf- und Massnahmenvollzug sind Personen, die gemäss Art. 1 des Opferhilfegesetzes (OHG) in ihrer körperlichen, psychi-schen oder sexuellen Integrität unmittelbar beeinträchtigt worden sind. Anspruchsberechtigt sind auch der Ehemann oder die Ehefrau des Opfers, seine Kinder und Eltern, sowie andere Personen, die ihm in ähnlicher Weise nahestehen (Angehörige) sowie Drittpersonen, sofern diese über ein schützenswertes Interesse verfügen.

Falls Sie von diesem Recht Gebrauch machen möchten, füllen Sie das nachstehende Formular wahrheitsgetreu aus. Sollten mehrere verurteilte Personen involviert sein, bitten wir Sie, pro verurteilte Person einen Antrag zu stellen.

1. Kontaktdaten der antragstellenden Person

Damit wir Sie nach Gutheissung Ihres Antrages über den Vollzugsverlauf informieren können, bitten wir Sie, uns Ihre Kontaktdaten bekannt zu geben:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Name/Vorname: | |  | | | |
| Geburtsdatum: | |  | | | |
| Adresse und Wohnort: | |  | | | |
| Telefonnummer privat: | |  | Natel privat: |  | |
| E-Mail privat: | |  | | | |
| Abgesehen vom Namen der antragstellenden Person ist die Weiterleitung der persönlichen Daten wie Wohnadresse etc. sind dem Datenschutz unterstellt. Diese Daten werden der verurteilten Person nicht mitgeteilt. | | | | |
|  | Kopie der Identitätskarte oder des Passes der gesuchstellenden Person liegt dem Antrag bei | | | |

1. Opferstatus

|  |  |
| --- | --- |
|  | Ich bin Opfer gemäss Art. 1 OHG |
|  | Ich bin Angehörige(r) des Opfers bzw. dem Opfer in ähnlicher Weise nahestehend und somit ebenfalls informationsberechtigt und begründe den Anspruch wie folgt: |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  | Ich bin eine Drittperson (Drittpersonen müssen über ein schutzwürdiges Interesse verfügen) und begründe den Anspruch wie folgt: |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

1. Personalien der verurteilten Person

|  |  |
| --- | --- |
| Name/Vorname: |  |
| Geburtsdatum: |  |

1. Rechtkräftiges Urteil / Strafbefehl (wenn vorhanden)

|  |  |
| --- | --- |
| Urteilende Instanz |  |
| Urteilsdatum |  |

1. Verurteilte Person / rechtliches Gehör

|  |  |
| --- | --- |
|  | Ich nehme zur Kenntnis, dass der verurteilten Person vor dem Entscheid über das Gesuch die Gelegenheit gegeben wird, sich dazu zu äussern (sog. Gewährung des rechtlichen Gehörs) |
|  | Ich nehme zur Kenntnis, dass ich die mit bekanntgegebenen Informationen über die verurteilte Person vertraulich behandeln muss. |

|  |
| --- |
|  |
| Ort und Datum |
|  |
| Unterschrift antragstellende Person bzw. gesetzliche Vertretung |

Weiteres Vorgehen

***Bitte senden Sie uns das ausgefüllte und unterschriebene Antragsformular zu. Wir werden Ihren Antrag prüfen und uns baldmöglichst bei Ihnen melden.***

Wir bitten Sie, allfällige Änderungen Ihrer Kontaktdaten dem Vollzugs- und Bewährungsdienst stets umgehend schriftlich mitzuteilen.

Antrag senden an:

**Dienststelle Militär, Zivilschutz und Justizvollzug**

**Vollzugs- und Bewährungsdienst**

Armee-Ausbildungszentrum

Murmattweg 8

6000 Luzern 30